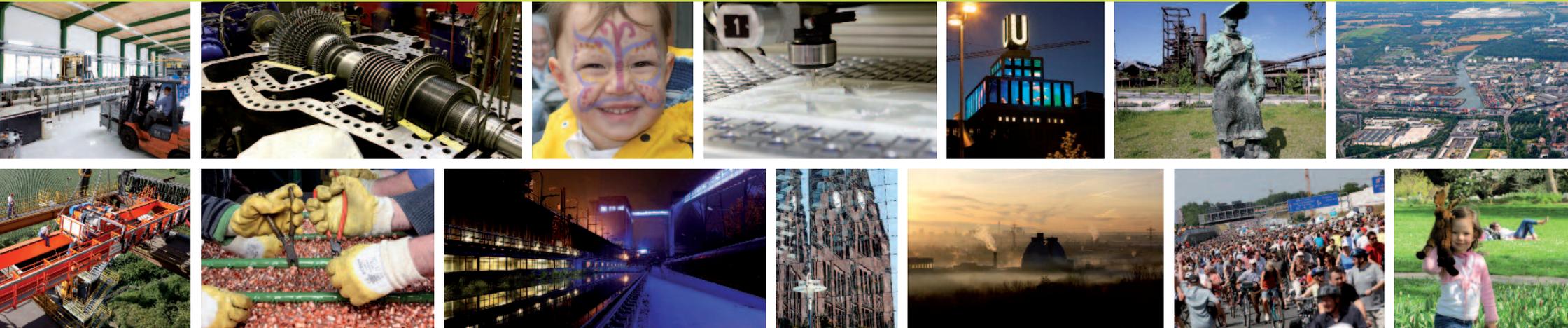




# DORTMUNDER PERSONALMANAGEMENT PRÄDIKAT 2004 - 2014

10 JAHRE GUTE PERSONALARBEIT FÜR DIE REGION



# EXTOX GASMESS-SYSTEME GMBH



**Branche:** Gasmess-Systeme **Unternehmenssitz:** Unna **Beschäftigte:** 60  
[www.extox.de](http://www.extox.de)

## HISTORIE

Extox ist ein Unternehmen der besonderen Art. Im Jahr 2004 in Dortmund gegründet hat es sich die Geschäftsführung zum Ziel gesetzt, das Wohl der Beschäftigten und ihrer Familien sowie eine persönliche und familiäre Unternehmenskultur ins Zentrum des Selbstverständnisses zu rücken. Dies spiegelt sich auch in einer außergewöhnlichen Unternehmenshistorie wider, die nicht die Entwicklung des Unternehmens hervorhebt, sondern die Optimierungen zugunsten der Mitarbeiter/innen. Nach einer

Verlagerung des Unternehmensstandortes nach Unna im Februar 2007 wurden im selben Jahr vom Unternehmen finanzierte Getränke und Mittagessen für die Belegschaft eingeführt. Ein Jahr später erfolgte die Anschaffung eines Flügels, der seitdem genutzt wird, um den Beschäftigten anlässlich ihrer Geburtstage ein Ständchen zu bringen. Aus diesem Gedanken heraus formierte sich einige Jahre später auch die firmeneigene Band. Zu einer entspannten Arbeitsatmosphäre trug zudem im Jahr 2011 die Anschaffung eines Billardtisches sowie eines Kickers bei.

Neben dem Standort in Unna wurden in Österreich und Italien noch zwei weitere Unternehmen mit dem Namen Extox

gegründet, die jedoch finanziell vollkommen unabhängig agieren. Die Überlassung des Firmennamens als Qualitätsmerkmal resultiert folglich nicht aus wirtschaftlichen Interessen, sondern dient dazu, das Unternehmenskonzept in die Breite zu tragen: Die Firmen müssen die grundlegende Firmenphilosophie und die unbedingte Berücksichtigung der Familienfreundlichkeit teilen.

# PORTFOLIO NEW DEALS

ExTox stellt Gasmess-Systeme zur Messung der Gaskonzentration in Räumen her und entwickelt die dafür benötigten Schaltungen, Softwareprogramme und Gehäuse selbst. Die Aufgaben zur Überwachung von Gasen und Dämpfen sind vielfältig und erfordern ein weites Produkt- und Anwendungsspektrum. Sie reichen von der rechtzeitigen Warnung in Anlagen vor dem Austritt brennbarer Stoffe, über die Überwachung von Arbeitsplatzkonzentrationen toxischer Gase bis zur Kontrolle und Steuerung von Produktionsprozessen. Um diese Aufgaben sicher und zur Zufriedenheit des Kunden zu erfüllen, bietet ExTox eine reiche Produktpalette vom Transmitter über Auswertzentralen bis zu portablen Geräten unterschiedlicher Hersteller an. Integrale Messkonzepte vereinen darüber hinaus alle notwendigen Komponenten der Messgasförderung und -aufbereitung, Sensorik und Auswertung in einem kompakten Wandaufbaugeschäft. Zusätzlich erlaubt die Abstufung der Gerätemerkmale eine Produktauswahl, die den Anforderungen der Kunden in Hinblick auf Leistung und Kosten optimal entspricht.

ExTox legt Wert darauf, seinen Kunden individuelle und auf die jeweiligen Bedürfnisse abgestimmte Lösungen anzubieten. Daher werden die Anlagen in direkter Zusammenarbeit mit ihnen am Standort in Unna geplant und gebaut, um sie dann an die Abnehmer weltweit zu verschicken. Für die Inbetriebnahme und spätere Wartung sorgen dann insgesamt 16 kompetente Servicetechniker.

Auch die notwendige Software für ihre Produkte entwickelt die ExTox Gasmess-Systeme GmbH selbst. Dazu gehören Schnittstellen für Standard-Systeme, Visualisierungssoftware sowie Softwarelösungen zur Fernwartung der Anlagen.

Die grundlegende Firmenphilosophie stellt die Familienfreundlichkeit des Unternehmens in den Mittelpunkt. Nicht der finanzielle Gewinn, der durch die gemeinsame Arbeit erreicht werden kann, ist für Geschäftsführer und Mitarbeiter/innen von Interesse, sondern er wird lediglich als Mittel dazu gesehen, die Ernährung der eigenen Familie zu gewährleisten. Zu diesem Selbstverständnis gehört auf der einen Seite, dass die Kinder der Mitarbeiter/innen stets willkommen sind und ihnen eine Vielzahl von Beschäftigungsmöglichkeiten zur Verfügung gestellt wird. Auf der anderen Seite werden die Eltern auf vielfältige Weise bei der Vereinbarung ihrer familiären und beruflichen Verpflichtungen unterstützt. Die Betreuungskosten für Kinder bis zum Alter von sechs Jahren übernimmt ExTox vollständig. Zudem wird bei Bedarf eine Ferienbetreuung eingerichtet, für die dann eigens eine Erzieherin eingestellt wird. Auch die Arbeitszeiten lassen sich durch eine Vertrauensarbeitszeitregelung familienfreundlich und flexibel gestalten. Am wichtigsten ist jedoch, dass die Familienfreundlichkeit auf Unternehmensebene nicht als ein Mittel zum Zweck gesehen wird, um Vorteile im Wettbewerb um Fachkräfte zu generieren. Im Gegenteil wird die Familie als wichtigstes Gut wahrgenommen, deren Wohl bei jeder Maßnahme in den Fokus zu rücken ist. Daher erleben die Mitarbeiter/innen in ihrem Geschäftsführer einen präsenten und hilfsbereiten Ansprechpartner, der persönliche Einzellösungen an die Stelle pauschaler Regelgerüste setzt. So ist er in der Lage, auf individuelle Problemstellungen und Lebenssituationen angemessen zu reagieren. Das sorgt nicht nur für eine zufriedene Belegschaft, sondern auch für eine Arbeitsatmosphäre, in der jede/r Mitarbeiter/in individuell als Bestandteil des Teams geschätzt und als wichtig angesehen wird. Im Rahmen dieses Selbstverständnisses wird auch die berufliche Integration Benachteiligter besonders berücksichtigt. So wurde beispielsweise auf direkte Anfrage an die Blindenschule in Soest eine sehbehinderte Telefonistin eingestellt.

Das erklärte Ziel des Unternehmens ist es, das Wohlbefinden der Beschäftigten beständig zu erhöhen. So wurde eigens

eine Teamassistentin eingestellt, die für ausreichend Essen und Getränke sorgt und auch mal einen Kuchen backt. Die Kosten sowohl für Getränke als auch für das Mittagessen werden von ExTox vollständig übernommen.



Einen weiteren wichtigen Bestandteil der Unternehmenskultur bildet das unbedingte Vertrauen der Geschäftsführung zu den Beschäftigten. Dies zeigt sich in der Offenlegung aller geschäftsrelevanten Informationen sowie die Regelung der Arbeitszeit auf Vertrauensbasis. Zur Gesunderhaltung der Mitarbeiter/innen beteiligt sich das Unternehmen zudem zur Hälfte an den Kosten für ein Fitnessstudio und reagiert auf sich abzeichnende Überbelastungen rechtzeitig und eigenständig mit einem sechswöchigen Sabbatical auf Firmenkosten.

Um die Mitarbeiter/innen zusätzlich zu motivieren und sie am Entwicklungsprozess des Unternehmens direkt teilhaben zu lassen, erhalten sie eine monatliche Roherlösbeteiligung. Dies gewährleistet ein kurzfristiges und zeitnahes Belohnungssystem, erhält den Leistungsanreiz jedoch beständig aufrecht und stellt zusätzlich die Information der Beschäftigten über aktuelle Unternehmensentwicklungen sicher. Diese Maßnahmen tragen in ihrer Gesamtheit zur Bindung gut ausgebildeter Mitarbeiter/innen bei, so dass sich das Unternehmen auch neben großen Konzernen als attraktiver Arbeitgeber behaupten kann. Dies belegt die außergewöhnlich geringe Fluktuationsrate von zwei Kündigungen in zehn Jahren Unternehmensbestand.